

13.04.2022

## **Protokoll der 13. ordentlichen Mitgliederversammlung vom 29. März 2022**

Datum: 29. März 2022, 19:30 Uhr  
Ort: Versammlungssaal im Pater-Delp-Haus, Steinstraße 5, 64807 Dieburg  
Sitzungsleitung: Klaus Schulte

Teilnehmer\*innen: Gemäß beigefügter Teilnehmer\*innenliste

### **Tagesordnung gemäß Einladung vom 17.02.2022 (per E-Mail)**

1. Eröffnung der Mitgliederversammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht Kassenprüfer
5. Vorstellung Ergebnis Monitoring
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen
  - a) Wahl des Wahlleiters / der Wahlleiterin
  - b) Wahl der/des 2. Vorsitzenden
  - c) Wahl des Kassierers / der Kassiererin
  - d) Wahl der Beisitzerinnen / der Beisitzer
  - e) Wahl der Kassenprüfer/innen
9. Budget 2022
10. Anträge
11. Sonstiges

#### **1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der zweite Vorsitzende Klaus Schulte begrüßt die Teilnehmer\*innen der 13. ordentlichen Mitgliederversammlung im Versammlungssaal des Pater-Delp-Hauses und stellt sich kurz vor. Danach folgt zum besseren gegenseitigen Kennenlernen eine kurze Vorstellungsrunde aller Anwesenden.

Anschließend erläutert Klaus Schulte, welche Tagesordnungspunkte anstehen. Als Kassenprüfer stellen sich zur Wahl: Bernd Fink und Rober Koser, die beide nicht anwesend sein können. Sie haben aber vorab ihr schriftliches Einverständnis gegeben, dass sie sich zur Wahl stellen und die Wahl annehmen, wenn sie gewählt werden sollten.

Darüber hinaus steht die Wahl des/der 2. Vorsitzenden, des Kassenprüfers und der Beisitzerinnen/Beisitzer an. Da Katharina Schöning um 20 Uhr die Versammlung verlassen muss und zur Wahl wahrscheinlich noch nicht wieder anwesend sein wird, stellt sie sich kurz

vor und erläutert ihre Motivation, als Beisitzerin im Vorstand mitzuwirken. Anschließend erklärt sie, dass sie sich zur Wahl als Beisitzerin stellt und die Wahl annimmt, wenn sie gewählt werden sollte.

Anwesend sind:

18 stimmberechtigte Mitglieder (bis 20 Uhr und nach 21 Uhr).

An der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung nehmen keine Gäste teil.

An den Wahlen nehmen 17 stimmberechtigte Mitglieder teil, an den Abstimmungen über die Anträge 18 stimmberechtigte Mitglieder, weil Katharina Schöning zu diesem Zeitpunkt wieder anwesend ist.

Formales:

- Die satzungsgemäße Einladung wird festgestellt.
- Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
- Anträge auf Änderung der Tagesordnung gemäß Einladung zur Mitgliederversammlung sind nicht eingegangen. Es gibt keine Einwände gegen die Tagesordnung.

## **2. Bericht des Vorstandes**

Die erste Vorsitzende Gertrud Meyer-Sauerwein begrüßt die Anwesenden und drückt ihre Freude darüber aus, dass wieder eine Mitgliederversammlung in Präsenz im März stattfinden kann. Damit kommt man wieder in den gewohnten Rhythmus. Eingeladen worden war nach der „3G“ (geimpft, genesen, getestet)-Regel.

Gertrud Meyer-Sauerwein beleuchtet das vergangene Jahr anhand von Bildern in einer PowerPoint-Präsentation.

Vereinsarbeit:

Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Online-Podiumsdiskussion zum Lieferkettengesetz u.a. mit Bundestagsabgeordneten aus der Region: Patricia Lips (CDU), Jens Zimmermann (SPD), Daniela Wagner (Bündnis 90/Die Grünen) und Till Mansmann (FDP). Die Moderation hatte Lars Hennemann vom Darmstädter Echo übernommen.

Ein weiteres Highlight war die Veranstaltung mit lobOlmo „Schokolade fairnaschen“. Dazu waren alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Partnern und Partnerinnen als Dankeschön für ihren Einsatz eingeladen worden. Auch der Bürgermeister Frank Haus war gekommen.

Besonders gefreut hat sich Gertrud Meyer-Sauerwein, dass es ihr gelungen ist, am Rande von Dreharbeiten des ZDF in der Kirche St. Peter und Paul mit dem Schauspieler

Hannes Jaenicke ins Gespräch zu kommen. Im Weltladen ist ein Bild entstanden, auf dem sie gemeinsam mit Hannes Jaenicke zu sehen ist.

#### Kampagnen:

Die Kampagne zum Weltladentag 2021 lautete: „Die Welt braucht einen Tapetenwechsel“. Im Laden und in der Stadtbibliothek Dieburg waren dafür vom Verein Leitern und Malerutensilien aufgebaut, Informationsmaterial ausgelegt und Wäscheleinen mit den Postkarten „Gönn Dir Wandel“ aufgehängt worden.

#### Bildungsarbeit:

Gemeinsam mit der Kolpingsfamilie fand im September ein Vortrag von Wolfgang Kessler (ehem. Chefredakteur der christlichen Zeitschrift Publik-Forum) statt mit dem Thema: „Fair wirtschaften - anders leben. Was wir aus der Corona-Krise lernen können“. Besonders erfreulich war, dass auch Schüler/innen aus zwei Leistungskursen der Alfred-Delp-Schule teilgenommen haben.

An dieser Stelle dankt Gertrud Meyer-Sauerwein ganz herzlich Marie-Josée Larpent für Ihre Arbeit beim Beantragen von Geldern bei „Engagement Global“. Nur mit Hilfe dieser Zuschüsse sind solche Veranstaltungen wie der oben genannte Vortrag überhaupt möglich.

#### Netzwerke:

Gertrud Meyer-Sauerwein berichtet, dass nach und nach immer größere und bereichernde Netzwerke entstehen. So waren sie und Marie-Josée Larpent z.B. bereits zum 2. Mal mit einem Stand beim „Tag der Nachhaltigkeit“ in Roßdorf vertreten.

#### Weltladen:

Gudrun Werum berichtet, dass die Mitarbeitenden im Laden sich inzwischen an die Corona-Bedingungen gewöhnt haben: die Biertischgarnitur und die Trennscheibe vor dem Kassentresen und die Tatsache, dass immer nur eine Person Ladendienst machen kann. Da auch die Kunden oft nur einzeln in den Laden kommen, entstehen durchaus andere Gespräche als sonst.

Die Treffen des Ladenteams haben per Zoom oder persönlich im Freien stattgefunden. Dabei gab es auch die Möglichkeit, sich per Zoom zuzuschalten.

Am rechten Schaufenster des Ladens ist ein Lieferketten-Aufkleber „Unsere Lieferkette ist transparent und fair“ angebracht worden.

### **3. Kassenbericht**

Gerhard Werum erläutert den Kassenbericht 2021.

Besonders hervorzuheben ist die Spende der Sparkasse Dieburg. Hauptinvestition von diesem Geld war die Anschaffung einer großen, begehbaren Weltkarte.

Erlöse wurden im Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie und der deswegen ausgefallenen Veranstaltungen nicht erzielt.

Gewinne, die der Verein spendet, kommen denjenigen zugute, die sich für den Fairen Handel engagieren. Das Ziel ist es, den Fairen Handel stärker ins Bewusstsein der Menschen zu bringen. Dies ist nachhaltiger als das Geben von „Almosen“.

Die Einnahmen des Vereins sind sehr gut. Der Vorstand ist stolz auf die Mitarbeitenden im Laden, die diesen Erfolg erst möglich machen durch ihr Engagement im Verkauf, beim Einkauf und beim Dekorieren.

Der Gewinn im Jahr 2021 betrug 7.100 €. Das Budget 2022 ist mit einem Verlust von ca. 22.000 € angesetzt. Der Warenbestand hat einen Wert von ca. 30.500 €.

Die Gewerbe- und Körperschaftssteuer fällt im Jahr 2022 höher aus als im vergangenen Jahr.

Bezüglich der Mittelverwendung hat Gerhard Werum die Darlehen aufgeschlüsselt, so wie es auf der letzten Mitgliederversammlung gewünscht worden war.

Der Kassenbericht lässt sich wie folgt zusammenfassen:

	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Summe</b>
<b>Ideeller Bereich (Mitgliedsbeiträge und Spenden):</b>	4.106,08 €	0,00 €	<b>4.106,08 €</b>
<b>Zweckbetrieb (Verein)</b>	1.930,87 €	-10.061,06 €	<b>-8.130,19 €</b>
<b>Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (Laden)</b>	150.617,81 €	139.492,94 €	<b>11.124,87 €</b>
<b>Jahresüberschuss</b>			<b>7.100,76 €</b>
<b>Jahresüberschuss</b>			<b>7.100,76 €</b>
<b>Beteiligungen</b>			<b>5.000 €</b>
<b>Vereinsgewinn</b>			<b>7.100,76 €</b>

Details und Erläuterungen sind im Rechenschaftsbericht (s. Anlage) enthalten.

#### **4. Bericht Kassenprüfer**

Dorothee Munz-Sundhaus und Bernd Fink haben am 12.03.2022 die Kasse für das Jahr 2021 geprüft. Dorothee Munz-Sundhaus lobt Gerhard Werum für die ausgesprochen ordentliche

Kassenführung. Sie berichtet, dass er auf Nachfragen alles einwandfrei erklären kann. Dorothee Munz-Sundhaus und Bernd Fink bescheinigen die rechnerisch und sachlich richtige und transparente Dokumentation der Ein- und Ausgaben. Es gibt keine Beanstandungen. Der schriftliche Kassenprüfbericht ist als Anlage dem Protokoll beigelegt.

Die Entlastung des Kassenverwalters Gerhard Werum wird von Dorothee Munz-Sundhaus beantragt (siehe Punkt 6.).

## **5. Vorstellung Ergebnis Monitoring**

Barbara Müller-Weber stellt das Ergebnis des Monitorings vor. Die wirtschaftliche Situation des Vereins ist sehr gut. Die Bildungsarbeit während der Corona-Pandemie gestaltete sich schwierig. Kooperationen hat es mit der Goetheschule und der Hochschule Darmstadt gegeben und mit der Stadt Dieburg im Bereich der Agenda 2030. Diese Tätigkeiten werden im Monitoring allerdings nicht erfasst. Beim Weltladendachverband ist jedoch bekannt, dass der Eine Welt Verein Dieburg in diesem Bereich sehr aktiv ist.

Im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit ist der Verein durch seine Website und die Accounts auf Instagram und Facebook gut präsent.

## **6. Aussprache zu den Berichten**

Der Vorstand bittet um Anregungen, die aufgenommen werden können. Aus den Reihen der Mitglieder kommt die positive Rückmeldung, dass der Verein – obwohl er relativ klein ist - viel Großartiges auf die Beine stellt und sehr aktiv ist.

## **7. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers**

Klaus Schulte weist darauf hin, dass der geschäftsführende Vorstand nicht mitstimmen darf.

Gerhard Werum als Kassenverwalter wird auf Antrag des Mitglieds Dorothee Munz-Sundhaus für das Geschäftsjahr 2021 von der Mitgliederversammlung mit 14 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen entlastet.

Der Vorstand des Eine Welt Vereins Dieburg wird auf Antrag des Mitglieds Dorothee Munz-Sundhaus von der Mitgliederversammlung mit 12 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen für das Geschäftsjahr 2021 ebenfalls entlastet.

## **8. Neuwahlen**

Klaus Schulte möchte sich nach über 10 Jahren aus der Vorstandsarbeit zurückziehen, aber weiterhin in der AG Bildung aktiv bleiben. Gertrud Meyer-Sauerwein dankt Klaus Schulte ganz herzlich für seine langjährige engagierte Arbeit als 2. Vorsitzender. Auch Gerhard Werum dankt Klaus Schulte für die gute Zusammenarbeit und überreicht ihm als Geschenk ein Bild von einer männlichen Moogoo-Figur (Schwimmer), die sich noch in der Herstellung befindet und erst später an Klaus Schulte überreicht werden kann.

Klaus Schulte bedankt sich bei allen und betont, dass er dem Verein weiterhin mit Rat und Tat zur Seite steht, auch wenn er nicht mehr im Vorstand ist.

An den Wahlen nehmen 17 stimmberechtigte Mitglieder teil. Klaus Schulte wird als Wahlleiter vorgeschlagen. Ein anderer Vorschlag erfolgt nicht. Klaus Schulte wird einstimmig zum Wahlleiter bestimmt. Die Mitgliederversammlung erklärt sich einstimmig damit einverstanden, alle Kandidatinnen und Kandidaten in öffentlicher Wahl zu wählen.

Die Wahl des/der 2. Vorsitzenden und des Kassierers / der Kassiererin erfolgt gemäß Vereinssatzung in geraden Kalenderjahren. Auf der Mitgliederversammlung werden somit gemäß Satzung §8 Neuwahlen des oder der zweiten Vorsitzenden und des Kassierers oder der Kassiererin erforderlich.

Als Beisitzerinnen stellen sich Gudrun Werum (Schwerpunkt „Laden“) und Franziska Obst (Schwerpunkt „Integration“) zur Wiederwahl. Katharina Schöning würde neu als Beisitzerin in den Vorstand aufgenommen. Alle drei Kandidatinnen können für den Beisitz gewählt werden.

### **Wahl des/der 2. Vorsitzenden für 2 Jahre**

Klaus Schulte bittet um Vorschläge. Marie-Josée Larpent wird vorgeschlagen. Ansonsten erfolgen keine weiteren Vorschläge. Marie-Josée Larpent stellt sich zur Wahl und ist gerne bereit, das Amt zu übernehmen.

---

<b>Name</b>	<b>Ja/ Nein/ Enthaltungen</b>	<b>Ergebnis</b>
Marie-Josée Larpent	17 / 0 / 0	Marie-Josée Larpent nimmt die Wahl an

### **Wahl des Kassierers/ der Kassiererin**

Zur Wiederwahl vorgeschlagen wird Gerhard Werum. Gerhard Werum stellt sich zur Wahl.

---

<b>Name</b>	<b>Ja/ Nein/ Enthaltungen</b>	<b>Ergebnis</b>
Gerhard Werum	16 / 0 / 1	Gerhard Werum nimmt die Wahl an.

### **Wahl von Beisitzern/Beisitzerinnen für 2 Jahre**

Zur Wahl als Beisitzer/in werden Gudrun Werum, Franziska Obst und Katharina Schöning vorgeschlagen. Gudrun Werum und Franziska Obst erklären sich bereit, sich als Beisitzerinnen wählen zu lassen. Katharina Schöning hatte dies bereits im Vorfeld mitgeteilt. Weitere Vorschläge für Beisitzer/innen gibt es nicht.

<b>Name</b>	<b>Ja/ Nein/ Enthaltungen</b>	<b>Ergebnis</b>
Franziska Obst	16 / 0 / 1	Franziska Obst nimmt die Wahl an.
Katharina Schöning	17 / 0 / 0	Katharina Schöning nimmt die Wahl an.*1)
Gudrun Werum	16 / 0 / 1	Gudrun Werum nimmt die Wahl an.

\*1) Katharina Schöning ist zum Zeitpunkt ihrer Wahl nicht anwesend, hat aber im Vorfeld der Versammlung gegenüber erklärt, dass sie im Falle der Wahl diese annehmen würde.

### **Wahl der Kassenprüfer/innen**

Vorgeschlagen werden Robert Koser und Bernd Fink. Beide sind nicht anwesend, haben aber vorab schriftlich ihre Bereitschaft erklärt, das Amt zu übernehmen, wenn sie gewählt werden sollten. Die schriftlichen Erklärungen liegen dem Wahlleiter vor. Weitere Vorschläge für die Kassenprüfer/innen gibt es nicht. Der geschäftsführende Vorstand darf nicht mit abstimmen.

<b>Name</b>	<b>Ja/ Nein/ Enthaltungen</b>	<b>Ergebnis</b>
Robert Koser	14 / 0 / 0	Robert Koser nimmt die Wahl an.*2)
Bernd Fink	14 / 0 / 0	Bernd Fink nimmt die Wahl an.*3)

\*2) und \*3): entsprechend der vorab abgegebenen schriftlichen Erklärung

## **9. Budget 2022**

Um anschaulich zu machen, wofür das Geld in dem laufenden Jahr eingesetzt wird, erläutert Gertrud Meyer-Sauerwein die für das Jahr 2022 geplanten Veranstaltungen:

#### **- Pfarrerkabarett am 20.05.2022:**

Die Eintrittskarten sollen zu folgenden Preisen verkauft werden:

- Abendkasse: 25 €
- Vorverkauf: 20 €
- ermäßigt: 15 €

Geplant wird mit 300 Sitzplätzen. Ein evtl. anfallender Gewinn wird der Ukrainehilfe gespendet. Der Kartenvorverkauf beginnt nach Ostern.

Ausstellung „Hessen fairändert. Globaler Blick – Lokales Handeln“ vom 02.05.-14.05.2022:

Es geht darum, globale Ziele auf lokaler Ebene umzusetzen. Am 11.05.2022 kommt Gisela Stang von Rhein.Main.Fair eV. als Referentin in die Stadtbibliothek.  
Die Ausstellung wird nach der Aufstellung in der Stadtbibliothek an die Goetheschule weitergegeben. Der Eine Welt Verein Dieburg übernimmt die Kosten für die Goetheschule.

Vortrag über Myanmar:

Herr Jennewein aus Roßdorf wird im Rahmen der Fairen Woche einen Vortrag über Myanmar halten. Die Kolpingsfamilie ist angefragt, ob sie sich beteiligen möchte. Ein genauer Termin steht noch nicht fest.

Kaisersaal:

In Zusammenarbeit mit dem Kaisersaal soll es eine Veranstaltung „Fair schlemmen“ geben. Der Vorstand plant, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Laden und im Verein als Dankeschön dazu einzuladen. Darüber hinaus soll es zwei Filmabende im Kaisersaal geben. Die Filme werden noch ausgesucht. Die Saalmiete übernimmt der Eine Welt Verein Dieburg.

Musikfest:

Die Stadt Dieburg plant ein Integrationsfest. Der Eine Welt Verein Dieburg wird die Musik organisieren. Franziska Obst wird die Verbindung zu den Musikerinnen und Musikern herstellen. Ein Termin steht noch nicht fest. Vorteilhaft ist, dass die Stadt eine Kleinkunstabühne anschaffen möchte, die für das Fest genutzt werden könnte.

Stadtrallye:

Gerhard Werum plant für Jugendliche eine Stadtrallye auf Basis der App „Actionbound“. Er möchte sich in diese App einarbeiten und fragt, ob jemand in der Runde Erfahrungen damit hat oder sich vorstellen könnte, sich ebenfalls damit zu beschäftigen.

Weltladentag am 14.05.2022:

Der diesjährige Weltladentag steht unter dem Motto „Mächtig unfair“. Der Eine Welt Verein wird sich mit einer Aktion daran beteiligen.

Schokowerkstatt am 02.07.2022:

Gerhard Werum hat eine Grundschulung zur Schokowerkstatt absolviert. Am 02.07.2022 soll eine Schokowerkstatt (geleitet von Petra Schefzyk vom Weltladen Darmstadt und Gerhard Werum) für Mitglieder und Mitarbeitende angeboten werden.

**Antrag des Vorstands:**

Die Mitgliederversammlung möge das Budget 2022 beschließen.

**Der erläuterte Haushaltsentwurf 2022 wird von der Mitgliederversammlung mit 17 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 0 Gegenstimmen genehmigt.**

Damit ist der Haushalt gültig und der Vorstand kann auf dieser Grundlage weiterarbeiten.



## 10. Anträge

### 1. Antrag des Vorstands:

**Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Die Tätigkeit des Vereins „Weltläden in Hessen e.V.“ wird auch 2022 mit einer Spende von 1.000 € unterstützt.**

#### Begründung:

„Weltläden in Hessen e.V.“ ist ein Verein, der unsere Arbeit und die Idee des Fairen Handels mit Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit fördert. Die Unterstützung dieser Arbeit entspricht den in unserer Satzung genannten Vereinszwecken.

Zum Antrag 1 gibt es keine Wortmeldungen.

**Der Antrag wird mit 18 Ja-Stimmen (bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) einstimmig angenommen.**

### 2. Antrag des Vorstands:

**Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Die Tätigkeit des Vereins „BanaFair e.V.“ wird auch 2022 mit einer Spende von 1.000 € unterstützt.**

#### Begründung:

„Banafair e.V.“ ist ein Verein, der seit langem im Fairen Handel tätig ist. Dessen Arbeit steht immer wieder vor schwierigen Aufgaben, z. B. kommt es aufgrund der Wechselkursschwankungen des Euro zum Dollar immer wieder zu Engpässen der Liquidität. Die Unterstützung dieser Arbeit entspricht den in unserer Satzung genannten Vereinszwecken.

Zum Antrag 2 gibt es keine Wortmeldungen.

**Der Antrag wird mit 18 Ja-Stimmen (bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) einstimmig angenommen.**

### 3. Antrag des Vorstands:

**Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Das dem Verein „BanaFair e.V.“ Ende 2015 gewährte Darlehen in Höhe von 3.000 € wird bis zur Mitgliederversammlung 2023 verlängert.**

#### Begründung:

„Banafair e.V.“ ist ein Verein, der seit langem im Fairen Handel tätig ist. Dessen Arbeit steht immer wieder vor schwierigen Aufgaben, z. B. kommt es aufgrund der Wechselkursschwankungen des Euro zum Dollar immer wieder zu Engpässen der Liquidität. Mit einem Darlehen tragen wir bei, dass der Verein liquide bleibt.

Zum Antrag 3 gibt es keine Wortmeldungen.

**Der Antrag wird mit 18 Ja-Stimmen (bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) einstimmig angenommen.**

#### **4. Antrag des Vorstands:**

**Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Der Vorstand des Eine Welt Verein Dieburg wird ermächtigt, weitere Spenden in 2022 zu gewähren, sollten höhere Einnahmen im Ideellen Bereich oder im Wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb erzielt werden.**

#### Begründung:

Um auf kurzfristige Ereignisse reagieren zu können, gewährt die Mitgliederversammlung dem Vorstand einen Spielraum, um Spenden über das im verabschiedeten Budget hinaus tätigen zu können.

Zum Antrag 4 gibt es keine Wortmeldungen.

**Der Antrag wird mit 18 Ja-Stimmen (bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) einstimmig angenommen.**

#### **5. Antrag des Vorstands:**

**Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Der Eine Welt Verein Dieburg e.V. gewährt der Weltladen Betreiber eG ein weiteres Darlehen über 3.000 €. Die Laufzeit beträgt mindestens drei Jahre und wird mit 1,5 % p.a. verzinst. Es handelt sich um ein nachrangiges Darlehen, welches im Falle einer Insolvenz nachrangig bedient wird, d.h. ggf. nur teilweise oder gar nicht zurückgezahlt werden könnte.**

#### Begründung:

Mit dem Darlehen nutzen wir die Möglichkeit, unsere Gewinne in die Weltladenbewegung zu reinvestieren und damit die Weltladenbewegung insgesamt zu stärken und um mehr Menschen am Fairen Handel teilhaben zu lassen. Mit dieser Entscheidung möchten wir dazu beitragen, dass unsere Partner in den Ländern des Südens aus eigener Kraft heraus ein selbstbestimmtes Leben führen können.

Aus den Reihen der Mitglieder kommt die Frage auf, was die Weltladen Betreiber eG ist. Gerhard Werum erklärt, dass die Weltladen Betreiber EG Läden neu gründet oder Läden, die von ihren ursprünglichen Betreibern aufgegeben werden, übernimmt.

**Der Antrag wird mit 18 Ja-Stimmen (bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) einstimmig angenommen.**

## **6. Antrag des Vorstands:**

**Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Der Eine Welt Verein Dieburg e.V. erhöht seine Genossenschaftsanteile an der Genossenschaft Oikocredit um einen Betrag von 3.000 €. Die Dividende soll reinvestiert werden.**

### Begründung:

800 Mikrofinanzinstitutionen, Genossenschaften und kleinere Unternehmen in Entwicklungs- und Schwellenländern mit Krediten zu fairen Konditionen. „Kredite als Hilfe zur Selbsthilfe“ – diese Idee verfolgt Oikocredit bereits seit über 40 Jahren. Oikocredit investiert das angelegte Geld in sozial orientierte Unternehmen und zahlt erfolgsabhängig eine Dividende. Diese lag in den vergangenen Jahren zwischen einem und zwei Prozent.

Zum Antrag 6 gibt es keine Wortmeldungen.

**Der Antrag wird mit 18 Ja-Stimmen (bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) einstimmig angenommen.**

## **7. Antrag des Vorstands:**

**Die Mitgliederversammlung möge beschließen: Der Verein „Unterwegs für eine gerechte Welt e.V.“ wird mit einer Spende in Höhe von 1.000 € unterstützt.**

### Begründung:

Am frühen Morgen des 4. Februars wurde vor dem Mainzer Weltladen Unterwegs von Bewohner\*innen der Straße abgestellter Sperrmüll durch Unbekannte in Brand gesetzt. Die Polizei geht von Brandstiftung aus, die aber nicht gezielt gegen das Geschäft gerichtet war. Das Feuer breitete sich aus, griff auf den Laden über und verursachte einen Totalschaden in den Verkaufsräumen. Neben Flammen und Hitze haben Löschwasser und Ruß die im Laden vorhandenen Waren sowie die komplette Inneneinrichtung zerstört. Das gesamte Sortiment musste entsorgt werden, die Räume sind im momentanen Zustand nicht mehr nutzbar. Der Sachwert der Produkte wird von den Versicherungen zum Großteil übernommen, Posten wie die Erstellung neuer Bildungsmaterialien und Fachinformationen, die nachhaltige Wiedereinrichtung des Verkaufsrums und dessen Gestaltung allerdings nicht. Genauso wenig wie die weiterlaufenden Kosten, die trotz des totalen Umsatzverlusts entstehen. Darunter fallen beispielsweise als größter Anteil die Personalkosten der Hauptamtlichen.

Zum Antrag 7 erläutert Gerhard Werum, dass diese Spende vom Vorstand als ein Akt der Solidarität mit dem Weltladen Mainz gesehen wird.

**Der Antrag wird mit 18 Ja-Stimmen (bei 0 Enthaltungen und 0 Gegenstimmen) einstimmig angenommen.**

Weitere Anträge aus den Reihen der Mitglieder sind nicht eingegangen.

## **11. Verschiedenes**

Der Vorstand plant einen Workshop, bei dem Perspektiven für den Verein für die nächsten Jahre entwickelt werden sollen. Neben den Vorstandsmitgliedern sollen auch die Mitglieder des Vereins in diesen Prozess einbezogen werden. Vom Vorstand vorgeschlagen wird der 23.04.2022. Dieser Termin wird von der Mehrheit der Anwesenden allerdings als zu kurzfristig angesehen. Als günstiger wird ein späterer Termin, z.B. Anfang Juni angesehen. Grundsätzlich besteht unter den Mitgliedern Interesse an dem Workshop. Der Vorschlag wird ausdrücklich begrüßt.

Am Ende der Mitgliederversammlung um 21:45 Uhr bedankt sich Gertrud Meyer-Sauerwein bei den Anwesenden für ihr Kommen. Ganz besonders dankt sie Klaus Schulte für die Leitung der Versammlung.

Dieburg, 13.04.2022

Aufgestellt:

.....  
Elke Stiasny-Charbonnier  
(Schriftführerin in Vertretung)

.....  
Klaus Schulte  
(Versammlungsleiter)